

Rallye Monte Carlo: OMV CEE World Rally Team bei Training in Monte Carlo

Bei blauem Himmel und Sonnenschein beendeten die Teams heute das zweitägige Training zur "74. Rallye Automobile Monte Carlo".

Bei blauem Himmel und Sonnenschein beendeten die Teams heute das zweitägige Training zur "74. Rallye Automobile Monte Carlo". So hat auch das bulgarische OMV Duo Yassen und Dillyan Popov zwei anstrengende Tage hinter sich gebracht. Das Gebetsbuch für ihre Premiere in der FIA Production Car World Rally Championship wurde unter enormen Zeitdruck erstellt. Nun steht alles in den Startlöchern um bis zur letzten Ansage der letzten Buchseite zu kommen und die ersten WM-Punkte für das OMV CEE World Rally Team zu holen.

Test auf Schnee und Eis gibt Sicherheit

Die Entscheidung einen Test in Österreich auf Schnee und Eis durchzuführen war richtig. Bereits nach dem ersten Trainingstag zeigte sich, dass rund 80 % der Sonderprüfungen zur "74. Rallye Automobile Monte Carlo" auf genau diesem Untergrund absolviert werden müssen. Selbst bei einem Warmwettereinbruch ist mit keinen großartigen Veränderungen zu rechnen. "Ich bin sehr froh, dass wir durch den Test Erfahrung sammeln konnten, es gibt mir Sicherheit und vor allem Selbstvertrauen", meint Yassen Popov.

Sonderprüfungslängen unterschiedlich

Für das bulgarische OMV Duo ist dies der erste WM-Einsatz. Die Länge der Sonderprüfungen in dieser Serie (in Monte Carlo ein Durchschnitt von mehr als 20 Kilometer pro SP) macht dem Debütantenteam ein wenig zu schaffen. Auch wenn die dritte Sonderprüfung nur einmal trainiert wurde, zeigt sich Co-Pilot Dillyan Popov zuversichtlich: "Das Zeitreglement für das Training hat uns ordentlich unter Druck gesetzt. Der Unterschied bei den Sonderprüfungslängen zwischen der nationalen Meisterschaft und der WM ist enorm. Das fordert Fahrer und Beifahrer - aber unser Aufschrieb passt, jetzt kann es los gehen."

Beeindruckt zeigen sich auch Yassen und Dillyan Popov vom professionellem Ablauf in der FIA Production Car World Rally Championship. Der OMV Pilot dazu: "Alleine die Infrastruktur hier mitten am Yachthafen von Monte Carlo ist ein einzigartiges Erlebnis. Wir fühlen uns sehr wohl und können den Start gar nicht mehr erwarten."